

PRESSEINFORMATION

2. Bayerischer Wasserstraßen- und Schifffahrtstag in Bamberg

Nürnberg – Unter der Schirmherrschaft des Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder veranstaltet der Deutsche Wasserstraßen- und Schifffahrtsverein Rhein-Main-Donau e.V. (DWSV) am 4./5.7.2019 den 2. Bayerischen Wasserstraßen- und Schifffahrtstag in Bamberg. Ziel des Bayerischen Wasserstraßen- und Schifffahrtstages ist, alle Akteure rund um die Wasserstraße (Schifffahrt, Häfen, Verloader, Unternehmen, Kammern, Verbände, Tourismus, Politik, Verwaltung, Kommunen, etc.), zu versammeln, um diese miteinander zu vernetzen, Anstöße zur Weiterentwicklung der Wasserstraße zu geben und der Öffentlichkeit die Bedeutung der Wasserstraße zu vermitteln.

Die Veranstaltung startet am 4. Juli 2019 mit einem Get Together für Alle, die den Vorabend nutzen wollen, um in entspannter Atmosphäre direkte Kontakte zu Branchenexperten und Entscheidern zu knüpfen.

Am 5. Juli 2019 stehen nach der Eröffnung durch Dr. Michael Fraas (DWSV-Vorsitzender und Wirtschaftsreferent der Stadt Nürnberg) und Grußwort von Dr. Christian Lange (Zweiter Bürgermeister Stadt Bamberg) die Fachforen mit folgenden Themen im Fokus:

- Forum I: Innovation und Digitalisierung
- Forum II: Bedeutung der Wasserstraße für Schifffahrt und Wirtschaft
- Forum III: Personenschifffahrt und Tourismus
- Forum IV: Optimierung von Infrastruktur und Verkehr
- Forum V: Netzwerk GEMainSAM - Initiative zur synergetischen Vernetzung und Stärkung der Zusammenarbeit der Akteure am Main

Die Teilnehmer können aus zwei Fachforen auswählen, wobei das Forum V als durchgängiger Workshop stattfindet. Die Fachforen I bis IV umfassen je drei Vorträge mit anschließender Diskussion. Danach können die Teilnehmer das Forum wechseln. Details zu Programm finden Sie online unter:

<https://www.schifffahrtsverein.de/info-2-bayerischer-wasserstrassen-und-schifffahrtstag-am-04-05-07-2019-in-bamberg/>

Im Plenum (12 – 13 Uhr) wird die Bayerische Staatsministerin für Gesundheit, Melanie Huml, sprechen und es werden die Schlussfolgerungen aus den Fachforen gezogen. Das Rahmenprogramm, die Fachforen sowie die begleitende Ausstellung bieten den Teilnehmern umfangreiche Möglichkeiten zum persönlichen Austausch. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei dank der Unterstützung durch die Sponsoren Port of Rotterdam, Port of Antwerp, Bayerischer Bauindustrieverband, Züst & Bachmeier Project, ARGE Main-Donau-Häfen in Bayern und der Netzwerkinitiative GeMAINsam.



Deutscher Wasserstraßen- und Schifffahrtsverein Rhein-Main-Donau e.V.

Rotterdammer Str. 2
90451 Nürnberg

Tel.: 0911 / 81 49 509
Fax: 0911 / 88 03 66

Web: www.schifffahrtsverein.de
E-Mail: b.wegner@schifffahrtsverein.de

Vorstand:

Vorsitzender des Vorstands:

Dr. Michael Fraas
Wirtschaftsreferent der Stadt Nürnberg

Stv. Vorsitzende

Thomas Schmid
Hauptgeschäftsführer
Bayerischer Bauindustrieverband e.V.

Walter Keilbart

Ansprechpartner:

Marco von Dobschütz-Dietl
Dipl.-Kfm. / Geschäftsführer

Beatrix Wegner
Dipl.-Bw. / Leiterin Geschäftsstelle

Bitte senden Sie uns im Falle einer **Veröffentlichung** Ihren **Artikel als Print- / PDF-Version** oder als **Internet-Link** zu.

Besten Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!

„Mit dem Bayerischen Wasserstraßen- und Schifffahrtstag bietet der DWSV eine zielgerichtete Diskussions- und Austauschplattform für wirtschaftliche und gesellschaftspolitische Akteure. Die Veranstaltung bringt alle wichtigen Vertreter der Branche zusammen, schafft kurze Wege zu Experten und Entscheidern und eröffnet damit Wege zu konkreten, innovativen und nachhaltigen Projekten im Bereich der Binnenschifffahrt“, so Dr. Michael Fraas, Vorsitzender des DWSV und Wirtschaftsreferent der Stadt Nürnberg. „Der Main-Donau-Kanal hat ganz Bayern als Industrie-, Logistik- und Exportstandort einen enormen Schub verliehen. Auch der Tourismus entlang der Wasserstraße floriert, wie der Boom bei den Flusskreuzfahrten zeigt. Sowohl für die Güter- als auch für die Personenschifffahrt ist eine leistungsfähige Wasserstraßeninfrastruktur von größter Bedeutung. Seit der Gründung 1892 hat sich der DWSV für die Realisierung des Main-Donau-Kanals eingesetzt, denn die Wasserstraße ist der ökologischste Verkehrsträger. Wir müssen nun gemeinsam unsere Stimme erheben Richtung Politik und Öffentlichkeit, um das Bewusstsein für die Bedeutung von Wasserstraßen und Schifffahrt zu schärfen.“

**DWSV Deutscher Wasserstraßen- und Schifffahrtsverein e.V. –
Partner für leistungsfähige Wasserstraßen und nachhaltiges Wirtschaften**

Der Deutsche Wasserstraßen und Schifffahrtsverein ist zentrale Netzwerkplattform und Stimme für leistungsfähige Wasserstraßen. Ziel des DWSV ist der Ausbau und Erhalt der Wasserstraßeninfrastruktur mit regionalem Fokus auf der Main-Donau-Wasserstraße als einer der wichtigsten Binnenwasserstraßen Europas. Bei der Realisierung der Ziele werden wirtschaftliche Aspekte ebenso wie der Faktor Nachhaltigkeit berücksichtigt.

Das DWSV-Netzwerk umfasst Mitglieder aus den Bereichen Binnen- und Personenschifffahrt, Flusskreuzfahrten, Logistik- und Industrieunternehmen, Kommunen, Infrastrukturbetreibern, Institutionen und Verbänden. Der DWSV informiert die Öffentlichkeit über die Entwicklung der Main-Donau-Wasserstraße, ihren ökonomischen und ökologischen Nutzen sowie die Notwendigkeit ihrer Instandhaltung bzw. des weiteren Infrastrukturausbaus. Dadurch soll die Akzeptanz leistungsfähiger Wasserstraßen als Verkehrsträger für Binnen- und Personenschifffahrt sowie das Bewusstsein für den Gewässer- und Hochwasserschutz in der Öffentlichkeit verbessert werden. Auch der Freizeit- und Erholungsfunktion kommt dabei eine wichtige Bedeutung zu.

4373 Zeichen (inkl. Leerzeichen)